

# Achenseer Hoangascht

*Juni 2023*

Amtliche Mitteilung | Monatliche Zeitung  
Achensee Tourismus in Kooperation mit den Gemeinden  
Achenkirch, Eben, Steinberg und Wiesing

**Sommerliche Freifahrt für Kinder & Jugendliche**  
Alle Informationen dazu auf Seite 2.



## Manu Delago spielt in Achenkirch

Der Musiker und Komponist Manu Delago und seine Band treten wieder kräftig in die Pedale. Auf dem Programm steht eine 1500 Kilometer Fahrrad-Konzertreise im Sinne der Nachhaltigkeit.

Mehr dazu auf Seite 9.

## „Forstliches Jahr 2022“

Am 25. März 2023 fand die Forsttagung statt. Der bis auf den letzten Platz gefüllte Medienraum im GZ von Maurach zeugte von enormem Interesse der Waldbesitzer bzw. des GR von Eben/Pertisau.

Weitere Informationen auf Seite 16.

## Maifest in Steinberg

Die JB/LJ Steinberg am Rofan veranstaltete heuer (30. April bis 01. Mai 2023) wieder das traditionelle Maifest. Dieses Jahr fand es im Veranstaltungssaal des Dorfcentrums statt.

Mehr dazu auf Seite 21.

## Großer Erfolg für Frühlingsfest

Am Sonntag, dem 30. April 2023, fand das „1. Frühlingsfest“ der Achenseer Museums- & Erlebniswelt in Maurach statt. An diesem Tag lockte ein abwechslungsreiches Programm viele Besucher aus nah und fern zu uns in die Museumswelt. Unsere kleinen Besucher erwartete ein tolles Programm mit Kinderschminken, Achensee Alpakas und einem Malwettbewerb. Für die Erwachsenen war auch einiges geboten, ein Handwerks-

markt mit 15 abwechslungsreichen regionalen Marktständen sowie die verschiedenen Ausstellungen unseres Museums. Eine tolle Überraschung und ein Highlight waren der Besuch des Traktorvereins „Standgas Münster“ und der Bundesmusikkapelle Eben am Achensee, wir haben uns sehr darüber gefreut. Die Achenseer Museums- & Erlebniswelt möchte sich bei allen bedanken, die das 1. Frühlingsfest (und bestimmt nicht das letzte!) zu etwas

ganz Besonderem gemacht haben. Ein großer Dank gilt auch unseren Mitgliedern und fleißigen Helfern für ihren großartigen Einsatz. Eins können wir euch schon verraten: Im Oktober wird es nochmal ein Highlight im Museum geben! Und: Vergesst nicht, dass am 15. Juli 2023 unser Seifenkistenrennen stattfindet! Nähere Details und Anmeldung bei Manuela Seiwald (Tel.: 0664/5641727 per WhatsApp) oder unter [museumswelt6212@gmail.com](mailto:museumswelt6212@gmail.com).



## Achenseeschiffahrt: Sommerliche Freifahrt für Kinder und Jugendliche

Die Achenseeschiffahrt ist in den Sommer gestartet - mit dem Highlight des Angebots der „Freien Fahrt“ für Kinder und Jugendliche. Gerade in ländlichen Regionen ist unabhängige Mobilität für Kinder und Jugendliche eines der Top-Themen. Oft kommen junge Menschen ohne Führerschein nicht oder nur sehr umständlich von einem Ort zum anderen. Die Achenseeschiffahrt möchte diese Situation für die Jugend in der Region verbessern und wird Kinder und Jugendliche mit Wohnsitz in den Gemeinden Eben, Achenkirch, Steinberg und Wiesing in der Sommersaison 2023 (29. April bis 05. November) auf allen Linien-

schiffen kostenlos befördern. Neben dem verbesserten Mobilitätsangebot verstehen wir dieses Angebot auch als Einladung, das vielfältige Freizeitangebot rund um den See aus einer anderen Perspektive kennen zu lernen und unsere Schiffe als Raum für außergewöhnliche Erlebnisse und herzliche Begegnungen zu nutzen. Mit Beginn der Sommersaison wurde auch die Schiffsküche am Linienschiff wieder zum Leben erweckt. Das Schiffsrestaurant auf der MS Stadt Innsbruck versorgt seine Gäste ab sofort wieder mit vielfältigen Köstlichkeiten: Vom Frühstück bis hin zum sonntäglichen Braten vom Stroschwein. Im Sommer dürfen natürlich auch Events nicht fehlen! Am 16. Juni 2023 findet zum ersten Mal eine „White Night“ auf der MS Achensee statt. Die kreativen Köpfe der Achenseeschiffahrt haben alles in Bewegung gesetzt, um diese Nacht unvergesslich zu machen.



### Termine Achenseeschiffahrt

07. Juni 2023 - Lakespirit – GIN  
29. Juni 2023 - Sun Downer

16. Juni 2023 - White Night  
30. Juni 2023 Summer Vibes

Weitere Infos zu den einzelnen Events findet ihr online unter [www.achenseeschiffahrt.at](http://www.achenseeschiffahrt.at)

# Kommandanten-Dienstbesprechung, Beförderungen & Wahl des Abschnittskommandanten

**Alle fünf Jahre sind Neuwahlen der Führungskräfte der jeweiligen Feuerwehren vorgesehen.** Nachdem diese Wahlen im Abschnitt Achenal vor wenigen Wochen abgeschlossen wurden, fand am Abend des 17. April 2023 unter dem Vorsitz des Bezirksfeuerwehrkommandos eine Kommandanten-Dienstbesprechung statt. Neben dem entsprechenden Informationsaustausch wurden im Zuge dessen auch kürzlich neu gewählte Funktionäre befördert:

### Feuerwehr Achenkirch:

Kommandant Helmut König - Hauptbrandinspektor (HBI),  
Kommandant Stv. Stefan Rupprechter - Oberbrandinspektor (OBI)

### Feuerwehr Achenal:

Kommandant Michael Lagger - Oberbrandinspektor (OBI)



Kommandanten und Stellvertreter des „Abschnitt Achenal“, flankiert von Bezirksfeuerwehr-Kassier, -kommandant, -Inspektor und -Schriftführer.

### Feuerwehr Steinberg:

Kommandant Matthias Messner - Oberbrandinspektor (OBI)

### Feuerwehr Eben am Achensee:

Kommandant Daniel Paulitsch - Hauptbrandinspektor (HBI)  
Kommandant Stv. Rupert Wöll - Oberbrandinspektor (OBI)

Wie es alle fünf Jahre vorgesehen ist, stand auch die Wahl des Abschnittsfeuerwehr-Kommandanten (AK) auf dem Programm. Nachdem der bisherige AK, Hubert Rainer, sich aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Wahl stellte, wurde einstimmig der Kommandant der FF Achenkirch, Helmut König, zum neuen AK durch alle anwesenden Delegierten gewählt. Den Abschluss dieser Besprechung stellten ausführliche Glückwünsche und Dankesworte dar sowie eine Geschenkübergabe an den scheidenden Abschnittskommandanten. **HBI Daniel Paulitsch**



Übergabe der Funktion des Abschnittskdt. an den neuen AK Helmut König.

*Für unser Essen auf Rädern-Team in Achenkirch suchen wir freiwillige Helfer als*

### Essensfahrer/innen

Wenn euch der Umgang mit älteren Menschen Freude macht und ihr ein wenig Zeit in den Dienst der guten Sache stellen könnt, dann meldet euch doch bitte im Büro der mobilen Pflege St. Notburga.

Wir sind von Mo - Fr vormittags unter 05244/63033 erreichbar und stehen für weitere Informationen gerne zur Verfügung. E-Mail: [info@notburgapflege.at](mailto:info@notburgapflege.at)

## *Wir suchen ab 1. April 2024 Zivildienstler*

Die Tätigkeiten des Zivildienstlers sind abwechslungsreich und vielfältig. Zu den Hauptaufgaben zählen u.a. Besorgungsdienste für unsere Klienten, Pflege & Wartung unseres Fuhrparks, Mithilfe bei der Auslieferung „Essen auf Rädern“ sowie die Unterstützung in der Tagesbetreuung. Wenn euch der Umgang mit älteren Menschen Freude macht und ihr ein wenig Zeit in den Dienst der guten Sache stellen könnt, dann meldet euch doch. Voraussetzung: Führerschein B und gute Fahrkenntnisse, Freude am Umgang mit älteren Menschen.

Wir sind von Mo - Fr vormittags unter 05244/63033 erreichbar und stehen für weitere Informationen gerne zur Verfügung. E-Mail: [info@notburgapflege.at](mailto:info@notburgapflege.at)

## Foto des Monats

**In den Genuss derartiger Schönheit kann man kommen, wenn man früh aufsteht:** Unser „Foto des Monats“ zeigt das Seekar, das Andrea Vanselow-Rachbauer aus Achenkirch am 1. Mai 2023 um 06.00 Uhr geknipst hat. Herzlichen Dank für das sehr stimmungsvolle Bild! Ihr hättet auch ein tolles Foto aus unserer Region? Dann schickt es gerne per E-Mail an [gunther.hochhold@achensee.com](mailto:gunther.hochhold@achensee.com)!

Das beste Bild, das die Redaktion erreicht, wird im nächsten Hoangascht zum „Foto des Monats“ gekürt.



## Community Nursing Achental

Im Rahmen des EU-Projektes „Community Nursing Achental“ bieten wir euch seit April 2023 kostenlos präventive Hausbesuche an. Gesundheit betrifft uns alle, deshalb möchten wir niederschwellig verschiedenste Möglichkeiten und bereits bestehende Ressourcen aufzeigen, die ein ganzheitlich gesundes Leben ermöglichen.

### Was sind präventive Hausbesuche?

Präventive Hausbesuche dienen primär der persönlichen Gesundheitsförderung und der Stärkung von Gesundheitskompetenz. Gerne helfen wir euch auch bei Krankheit, die notwendige Hilfe und Unterstützung zu organisieren und zu planen und die dafür notwendigen Anträge auszufüllen.

### Welche Bürger können den präventiven Hausbesuch in Anspruch nehmen?

Ein präventiver Hausbesuch ist für alle Gemeindegewohnerinnen und -bürger (75+) der Gemeinden Eben, Achenkirch sowie Steinberg geeignet, die sich dafür interessieren, ihre gesunden Lebensjahre im Alter zu erhöhen.

### Wie läuft ein präventiver Hausbesuch ab?

Der präventive Hausbesuch beginnt unverbindlich mit einem ersten Kennenlerngespräch bei euch zu Hause. Wir erstellen kostenlos gemeinsam mit euch eine auf eure Ziele bezogene Pflege und ein Gesundheitspaket. Außerdem helfen wir euch, euch im „Gesundheitsdschungel“ zurecht zu finden und ein wissenschaftlich fundiertes Wissen zu erhalten. Durch unsere starke interdisziplinäre Zusammenarbeit können wir euch unter anderem folgendes bieten:

- Assessment zu verschiedenen Themen wie z.B. Einsamkeit, Sturz, Übergewicht/Mangelernährung und vieles mehr (Erkennung von Risikofaktoren)
- Vorsorge, Prävention & Prophylaxe zu div. Themen im Bereich Pflege und Gesundheit
- Qualitative Gesundheitsinformationen, um die Gesundheitskompetenz zu erhöhen und Selbstständigkeit zu erhalten und bei Bedarf zu erhöhen (Bewegung, Ernährung, vorhandene Resilienzen stärken, ...)
- Altersgerechtes Wohnen (barrierefrei, Sturzgefahren minimieren, Hilfsmittel, ...)
- Beratung und Unterstützung bei Anträgen wie zum Beispiel: Förderungen, Behindertenpass, Pflegegeld, 24h Betreuung, Heim, Patientenverfügung, Erwachsenenvertreter und vieles mehr

Präventive Hausbesuche durch das „Community Nursing Achental“ sind kostenlos, ebenso wie dessen gesamtes Angebot zur Unterstützung und Entlastung von pflegenden Angehörigen. Wir freuen uns auf euren Anruf: 0676/844255299, Community Nurses Christoph Kranebitter und Maria Kainzner

## Buchtipp für die Jugend



**Fluchbrecher - Der Auftakt der „Eisraben-Chroniken“.** Die Kampfpilotin Alexandra wird bei einem Einsatz schwer verletzt. Der Kybernetiker Dr. Jensen eröffnet ihr die Möglichkeit, an einem einzigartigen Experiment teilzunehmen: Sie soll ihr Bewusstsein in das Online-Spiel Vorena übertragen, um dort vollständig geheilt weiterzuleben. Als Alexandra die gigantische Welt betritt, verändert dies alles ... Dieses und viele andere Bücher kann man in der öffentl. Bücherei Achensee (in der Mittelschule) ausleihen. Öffnungszeiten: Di: 17.00 bis 19.00 Uhr, Fr: 16.00 bis 18.00 Uhr.

## Tiroler Golf-Meisterschaften 2023

Der Tiroler Golfverband organisierte die diesjährigen „Internationalen Tiroler Meisterschaften 2023“ im Golfclub Zillertal - Uderns. Ein ausgezeichnet besetztes Starterfeld in den verschiedenen Klassen kämpfte um die Tiroler Meisterehren. Wir gratulieren unseren Mitgliedern des „Golf- und Landclub Achensee“ von Herzen: Maria Entner zum Tiroler Seniorinnen-Meister und unserem Tobias Bauer zum Tiroler Jugend-U18-Vizemeister. Wir sind sehr stolz auf Euch!



V.l.: Maximilian Schulz (GC Zillertal Uderns), Helmut Stock (Präsident GC Zillertal Uderns), Tobias Bauer (Tiroler Vizemeister Jugend U18), Mitspieler, Heinrich Menardi (Präsident Tiroler Golfverband)



V.l.: Heinrich Menardi (Präsident Tiroler Golfverband), Maria Entner (Mitte, Tiroler Meister Seniorin mit ihren Mitspielerinnen), Walter Schläuer (Sportwart Tiroler Golfverband)

Wir suchen Verstärkung für unser Team:  
**Heimhelfer/in** mit einem Beschäftigungsausmaß von mind. 50 %.

Euer Aufgabenbereich umfasst die Unterstützung betreuungsbedürftiger Menschen in der Haushaltsführung und bei den Aktivitäten des täglichen Lebens in deren gewohnter Umgebung.

### Anforderungen

Abgeschlossene Berufsausbildung als Heimhelfer/in oder Quereinsteiger/in mit der Bereitschaft zur Weiterbildung, Freude an der Arbeit mit alten Menschen, Selbstständigkeit, Gewissenhaftigkeit, Eigenverantwortung und Teamgeist, Führerschein B.

Die Entlohnung erfolgt nach dem SWÖ-KV 2.234,70 € brutto (Basis Vollzeit mit Ausbildung) zzgl. anrechenbarer Vordienstzeiten u. Zulagen. Wir sind von Mo. - Fr. vormittags unter 05244/63033 erreichbar. E-Mail: [info@notburgapflege.at](mailto:info@notburgapflege.at)

## SCTWW Achensee

### Segelschnuppertage

Wir laden Kinder zwischen 7 und 13 Jahren ein, in den Segelsport hineinzuschnuppern und mit erfahrenen Trainern ihre ersten Versuche mit dem speziell für Kinder entwickelten Optimist Dinghy auf dem Wasser zu starten!

**Datum:** 4. Juni 2023 (10.00 bis ca. 17.00 Uhr)

**Ort:** Segelclub SCTWW - Achensee - Seeuferstraße 19, 6212 Maurach/Eben.

**Kosten:** 35,00 €/Tag und Teilnehmer inkl. Mittagessen (bitte in bar mitbringen).

**Ausrüstung:** Outdoor Sportbekleidung, wasserdichte Jacke und Hose, Gummistiefel/Turnschuhe, Bade- und Wechselbekleidung. Schwimmwesten werden zur Verfügung gestellt.

**Begleitung:** Anwesenheit einer verantwortlichen Bezugsperson an Land ist notwendig!

Organisiert durch den Verband Tiroler Segelvereine

**Organisation:** Franziska Frischhut, Tel.: 0664/88337370

**Anmeldung:** [f.frischhut@gmx.at](mailto:f.frischhut@gmx.at)

### Ausschreibung Kindersegelcamp 10. bis 14. Juli 2023

Offen für alle Mädchen und Buben der Geburtsjahrgänge 2008 und jünger, die das erste Schuljahr abgeschlossen haben und Freischwimmer sind in den Bootsklassen Optimist.

Weitere Informationen und Anmeldung beim SCTWW

Kursleitung: Franziska Frischhut mit Betreuersteam

Email: [jugend@sctww.at](mailto:jugend@sctww.at), Tel.: 0664/88337370



## Rückblick auf eine erfolgreiche achensee.literatour

Vom 11. bis 14. Mai 2023 fand die mittlerweile zwölfte Auflage der achensee.literatour statt. Das alljährlich stattfindende Festival in der Region Achensee erfreute sich erneut großer Beliebtheit bei Literaturschaffenden und ihrem Publikum. Auch in diesem Jahr wurden zahlreiche Bestsellerautoren, Buchpreisträger und junge Schreibtalente an malerischen Schauplätzen rund um den See präsentiert.

### Lesungen auf der Hütte, im Widum und bei einer Wanderung

Das Festival bot auch in diesem Jahr zahlreiche Veranstaltungen und Lesungen an verschiedenen Schauplätzen, womit auch schon das Alleinstellungsmerkmal des Events erwähnt wäre. „Wir hatten Lesungen auf dem Berg, im Hotel, in einem Widum und sogar im historischen Fischerhut – und allesamt waren sehr gut besucht“, so Bernhard Aichner, Schirmherr der Veranstaltung, der auch heuer wieder für Begeisterung bei seinen Fans sorgte und sogar sein gesangliches Talent präsentierte. „Ich freue mich, dass die achensee.literatour über die Jahre so gewachsen ist, aber vor allem, dass sie eines der wenigen Literaturfestivals ist, das den Bogen spannt von Belletristik über Krimi bis hin zur Lyrik.“

### „Der Onkel“ zu Besuch am Achensee -

#### Michael Ostrowski als Highlight am ersten Abend

Bereits der Auftakt des Festivals markierte einen ersten Höhepunkt. Neo-Autor und Schauspiel-Star Michael Ostrowski las aus seinem vielbeachteten Erstlingswerk „Der Onkel“. Musikalisch begleitet wurde der gebürtige Steirer vom Schauspielkollegen und Kabarettisten Gerald Votava.

Gemeinsam sorgten sie mit ihrer humorig-schrägen Performance für Aufsehen und Begeisterung. Die gebürtige Schweizerin Bettina Scheifflinger bekam für ihren Debutroman „Erbgut“ das diesjährige Haymon achensee.literatour Aufenthalts-Stipendium am Achensee verliehen.

### Buntes Spektrum an Texten und Geschichten

Im zwölften Jahr seines Bestehens überzeugte das Literaturfestival einmal mehr mit einem bunten Mix an Veranstaltungen und Lesungen: Beate Maxian erwanderte einen Kurzkrimi am Dien-Mut-Weg, Tonio Schachinger und Tanja Raich lasen aus ihren beiden aktuellen Romanen „Echtzeitalter“ und „Schwerer als das Licht“ und die deutsche Bestsellerautorin Sandra Lüpkes präsentierte – noch vor Erscheinen am Markt – ihren historischen Familienroman „Das Licht im Rücken“ hoch droben auf der Erfurter Hütte.



Auch 2023 waren wieder zahlreiche hochkarätige Autoren und Autorinnen im Rahmen der achensee.literatour am Achensee zu Gast. V.l.: Tonio Schachinger, Beate Maxian, Bettina Scheifflinger, Theodora Bauer, Tanja Raich, Sandra Lüpkes, Bernhard Aichner sowie Mitarbeiter des Posthotel Achenkirch.



Gerald Votava und Michael Ostrowski (Vordergrund) mit achensee.literatour Schirmherr Bernhard Aichner (links). H.v.l.: Beate Maxian, Bettina Scheifflinger, Theodora Bauer



## Achensee Tourismus traf Berliner Medien

Unter dem Motto „Macht die Natur zu eurer Bühne“ präsentierte Achensee Tourismus kürzlich – gemeinsam mit der Österreich Werbung – unsere Region vor ausgewählten Journalisten in Berlin. Neben den vielfältigen sportlichen Möglichkeiten und Ausflugszielen wurden auch die Themen Nachhaltigkeit, bewusstes Reisen und Regionalität vorgestellt.

## Achensee Tourismus bei Medienkonferenz in Zürich

Die Schweiz ist der drittgrößte Herkunftsmarkt Österreichs. Das soll so bleiben, findet die Österreich Werbung. Sie hat in der Zürcher Sihl-City auf neuartige Weise für Österreich geworben.

Fünf Dutzend Journalistinnen und Journalisten sowie 11 Tourismusorganisationen, die die Vielfalt Österreichs repräsentierten: Die Medienkonferenz der Österreich Werbung war wie immer sehr gut besucht. Für die Veranstaltung im Papiersaal der Sihl-City hatte sich das Team rund um die ÖW-Chefin Carmen Breuss etwas Besonderes einfallen lassen: Eine „Game Night auf Österreichisch“, eine Art Pub Quiz, mit dem die Österreich-Kenntnisse der Anwesenden getestet wurden. Zwischen den Quizfragen konnten sich die elf anwesenden Destinationen in jeweils dreiminütigen Statements darstellen. „Auf Österreichisch“ ist zugleich der Claim, mit dem sich Österreich dieses Jahr verkaufen will. Damit sollen die Qualitäten des Landes unterstrichen werden und „das österreichische Flair, das die Schweizer so sehr lieben“, erklärte Carmen Breuss, ÖW-Marktverantwortliche für die Schweiz und Frankreich.



Der Journalistenschwanz von Achensee Tourismus wurde überlegen Gewinner der „Game Night auf Österreichisch“.

## Erstes MTB-Bergrennen auf die Köglalm

Am Freitag, dem 2. Juni 2023, findet erstmals ein MTB-Bergrennen auf das Kögljoch statt. Gestartet wird um 17.00 Uhr bei der Mehrzweckhalle Achenkirch. Danach gilt es acht Kilometer und 610 Höhenmeter zu bewältigen. Die Nenngebühr beträgt 30,00 € (Startgeschenk von der Firma Löffler, Regenerationsgetränk im Ziel). Die Online-Anmeldung ist bis 1. Juni 2023 (18.00 Uhr) geöffnet (Nachnennung vor Ort plus 5,00 €). Den Mountainbikern, die Platz eins bis drei belegen, winken Preise der Firma Tiroler Steinölwerke Albrecht. Die Preisverteilung findet eine Stunde nach Rennende auf der Köglalm statt (bei Schlechtwetter in der Mehrzweckhalle Achenkirch).

Hier geht's zur Online-Anmeldung



## ServusTV zu Gast am Achensee

Die achensee.literatour gilt als renommierter Treffpunkt der Literaturszene und wird auch in Zukunft ein Highlight für alle Literaturbegeisterten sein.

Begleitet wurden die Lesungen im Rahmen des diesjährigen Festivals vom 11. bis 14. Mai 2023 auch von einem ServusTV Filmteam, das den legendären roten Bücherbus mitbrachte, vor dem Moderatorin Theodora Bauer für eine der kommenden Ausgaben der ServusTV-Sendung „literaTOUR“ unter anderen Persönlichkeiten auch den Tiroler Erfolgsautor Bernhard Aichner interviewte.



Während der achensee.literatour fanden auch Dreharbeiten für die ServusTV Sendung „literaTOUR“ statt. Im Bild Moderatorin Theodora Bauer im Gespräch mit Bestsellerautor Bernhard Aichner.

## Hoangascht

Der nächste  
Redaktionsschluss ist am  
15. Juni 2023.



## Löschübung im Heimatmuseum

Am frühen Abend des 20. April 2023 versammelten sich alle Museumsführer bzw. Kulturvermittler des Heimatmuseums zu einer besonderen Löschübung am Sixenhof. Der frischgeklärte Abschnittskommandant der FFW Achenkirch, Helmut König, und sein Stellvertreter, Stefan Rupprechter, ließen es sich nicht nehmen, höchstpersönlich die „Sixenhofer“ in die Kunst der ersten Löschhilfe einzuweisen. Obwohl das Achantaler Heimatmuseum über eine moderne Brandmeldeanlage verfügt, die direkt mit der Innsbrucker Landesleitstelle verbunden ist, sollen die Mitarbeiter bis zum Eintreffen der Feuerwehr im Fall der Fälle eine „Erstbekämpfung“ eines Brandes durchführen können. Nach theoretischen Unterweisungen erfolgte im Außenbereich die praktische Übung. Jeder durfte sich an den „Löscharbeiten“ mit den unterschiedlichen Feuerlöschern versuchen. Immer wieder wurde betont, Ruhe zu bewahren, überlegt zu handeln und die Windrichtung zu beachten. Nach der interessanten Übung hoffen alle Beteiligten, dass das erworbene Wissen und die antrainierten Fertigkeiten dennoch nie zum Einsatz kommen müssen. Herzlichen Dank an die FFW Achenkirch!



## Regulierung Seeache Neubau Sagbrücke

Mitte Februar wurde mit den Arbeiten für den erforderlichen Neubau der „Sagbrücke“ gestartet. Als erste Maßnahme wurde ein behelfsmäßiger Fußgängerübergang über die Seeache errichtet. Bevor mit den eigentlichen Bauarbeiten bei der Brücke begonnen werden kann, ist die Verlegung der Infrastruktur – Abwasserkanal, Wasserleitung udgl. – erforderlich. Nach Abschluss dieser Arbeiten wurde nunmehr die Zufahrt zum Bereich Sagbichl wieder so hergestellt, dass ein Zu- und Abfahren aus nördlicher Richtung (Schafstätt) möglich ist. Zwischenzeitlich wurde die Brücke abgetragen und die Verlegungsarbeiten für die Infrastruktur werden fortgeführt. Im Zuge dieser weiterführenden Maßnahmen musste die Dorfstraße im Bereich des Objektes 491/492 für den Verkehr komplett gesperrt werden. Dadurch war auch die Verlegung der Bushaltestelle Abzweigung Steinberg notwendig. Diese wurde für die Zeit der weiteren Bauführung zum Bereich „Hecherfeldsiedlung“ verlegt, wo auch eine entsprechende vorübergehende Ummkehrmöglichkeit für die Busse geschaffen wurde. Wir bitten alle betroffenen Bewohner nochmals um Verständnis für die getroffenen Maßnahmen. Natürlich stehen wir euch für Informationen jederzeit gerne zur Verfügung!



## Drei Tage Maifest in Achenkirch

Das erste Maiwochenende war für die Landjugend Achenkirch sehr ereignisreich. Dieses Jahr musste der Maibaum zwei Nächte lang bewacht werden. An allen drei Tagen füllten viele Besucherinnen und Besucher das beheizte Festzelt. Alle hatten viel Spaß und die Stimmung war ausgezeichnet. Für gute Unterhaltung sorgten die Band „Saggrisch“ und der Ebbser Kaiserklang. Ein herzliches Dankeschön an alle, die das schöne Fest ermöglicht haben: Den Frauen, die in der Rauchkuchl vom Sixenhof „Große Nuln“ (Kiachl) gekocht haben, den fleißigen Mitgliedern der Landjugend, dem Team vom Sixenhof für die zur Verfügungstellung des Festplatzes und der Gemeinde Achenkirch, die den Maibaum spendiert hat. Zum Schluss noch etwas zum Nachdenken: Das Maibaumumschneiden ist an sich schon eine umstrittene Tradition, in den letzten Jahren läuft das Umsägen aber immer mehr aus dem Ruder. Es ist bedauerlich, wenn Brauchtum ohne Rücksicht auf Verluste betrieben wird.





## Manu Delago gastiert in Achenkirch

Der Musiker und Komponist Manu Delago und seine Band treten wieder kräftig in die Pedale. Auf dem Programm steht eine 1500 Kilometer Fahrrad-Konzertreise im Sinne der Nachhaltigkeit. Dabei wird auch in Achenkirch Halt gemacht. Nach dem großen Erfolg seiner ersten ReCycling-Tour im Jahr 2021 geht der international gefeierte Perkussionist und Handpan-Pionier jetzt noch einen Schritt weiter: Unter dem Motto „From the Alps to the North Sea“ führt die Route ab 1. Juni 2023 von Innsbruck über Achenkirch nach München, Frankfurt und Köln in die Fahrradstadt Amsterdam. Unterwegs spielen der aktuell für einen Grammy nominierte Tiroler und seine Band rund 20 Konzerte, eines davon findet in Achenkirch statt.  *Tipp: Veranstaltungsbonus-Karte: 4 Veranstaltungen besuchen - zur fünften gratis.*



Sa, 3. Juni 2023,  
ab 20.00 Uhr  
im Alten Widum  
in Achenkirch

Eintritt:  
20,00 €

## Lehrhefte zum Verkehrsunterricht

Die Vorschüler im Kindergarten der Arche durften sich über Hefte freuen, die über das richtige Verhalten im Straßenverkehr informieren. Dank einiger Sponsoren bekam jedes Kind ein kleines Büchlein, welches es mit nachhause nehmen durfte, um es gemeinsam mit den Eltern zu erarbeiten. Im Herbst geht es für die Kinder ja mit der Schule los, und das richtige Verhalten auf dem Weg von und zur Schule kann mithilfe dieses Heftes vertieft werden. Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Elektro Tom, Dr. Thomas Waldhart sowie dem Verein Murmele „Von Mensch zu Mensch“ mit Obfrau Gabriela Dürr - dank eurer tollen Spende konnten wir jedem Vorschüler dieses Heft zukommen lassen! Vergelt's Gott! **Die Kindergartenleitung**



## Jugendzentrum

Aufgrund der personellen Situation im Jugendzentrum müssen leider die Öffnungszeiten geändert werden. So wird ab sofort am Samstag nur noch einmal pro Monat geöffnet sein. Allerdings kommt dafür ein „fixes Zeitfenster“ dazu, wo sich die Jugendlichen einen Termin für ein Beratungsgespräch ausmachen können. Das JuZe bietet somit nicht nur einen offenen Raum, sondern auch kostenlose Beratung und Begleitung in Krisen an. Wir können durch unsere gute Netzwerkarbeit gezielt und rasch weitervermitteln und schnell helfende Hände aktivieren. Hast du Sorgen oder Probleme, mit denen du allein nicht mehr weiterkommst? Dann melde dich kostenlos und vertraulich bei uns im Jugendzentrum Achenkirch! Du erreichst mich unter der Telefonnummer 0676/844255280. Ich freue mich auf dich – und weiterhin natürlich auch auf eure zahlreichen Besuche bei uns! **Jugendzentrum Achenkirch/Manuela Ausserlechner**

## Grasausläuten

Die Achenwalder Grasausläuter waren auch heuer wieder unterwegs. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Achenwalder und ein gesegnetes Jahr! Vielen Dank auch an Alexander Höllwart vom Gasthaus Marie, wo alle Kinder mit Pommes und Würsteln bestens verköstigt wurden.





## Mehr Totholz für unsere Gärten

Totholz, also Stämme, Äste und Wurzelstöcke abgestorbener Bäume, eignet sich bestens, um damit den Garten zu gestalten. Der Begriff „Totholz“ ist verwirrend, denn eigentlich steckt Totholz voller Leben. In Gärten mangelt es häufig an Versteckmöglichkeiten für Tiere. Kröten, Igel, Eidechsen oder Käfer benötigen Verstecke, damit sie sich ausruhen oder ihren Fressfeinden entkommen können. Mit Totholz lassen sich schnell und einfach Verstecke bauen. Ob das Holz ordentlich gestapelt ist oder wild auf einen Haufen geworfen wird, ist den Tieren egal. Hauptsache, es gibt genügend Platz, um sich zu verstecken.

### Ast- und Strauchschnitt sinnvoll nutzen

Aus Ast- und Strauchschnitt einen Reisighaufen schichten: Was den Tieren gefällt, ist optisch nicht immer ein Hingucker. Wie wäre es also mit einer Benjes-Hecke? Dabei werden jeweils zwei Pfosten in die Erde getrieben und dazwischen der Ast- und Strauchschnitt locker geschichtet. Dadurch entsteht ein geordneter, senkrechter Reisighaufen mit vielen Nischen und Höhlen. Igel und Kröten nutzen ihn am Boden als Versteck untertags. Die höheren Bereiche nutzen Zaunkönig oder Rotkehlchen für den Bau ihrer Nester. Wer es etwas grüner und bunter haben möchte, pflanzt noch eine Clematis oder ein Geißblatt, die über die Benjes-Hecke ranken können. Zusätzlich ist eine Benjes-Hecke ein toller Sichtschutz und hält auch den Wind ab! (Bild 1)

### Ein toter Baum voller Leben

Je älter und morscher ein Baum ist, desto mehr tierische Bewohner besiedeln ihn. „Das können auf einer alten Eiche über 1.000 verschiedene Insektenarten sein“, so Matthias Karadar, Projektleiter von Natur im Garten Tirol. Käferlarven fressen Gänge in altes Holz. Diese werden im Anschluss von Wildbienen als Brutplätze genutzt. Fast 20 % der heimischen Wildbienen brüten in solchen Gängen. In alten Bäumen zersetzen Pilze das Holz und in Asthöhlen brüten Vögel oder Bilche bauen dort ihr Nest. Bei morschen Bäumen muss man nur darauf achten, dass abbrechende Äste nicht zur Gefahr für Menschen werden. In so einem Fall kann man den Baum auf 3-4 Meter Höhe kappen und den Stamm stehen lassen. Dieser wird bald von Bockkäfern besiedelt. Darauf folgen die Wildbienen und Hirschkäfer. (Bild 3)

### Deko-Element Holz

Ob als Beeteinfassung oder als Einzelstück: Holz schafft Lebensraum. Besonders Schwemmholz, das vom Wasser schon glattgeschliffen wurde, kann als Einzelstück ein echtes Highlight im Garten sein und jedes Staudenbeet enorm aufwerten. Beim nächsten Baumschnitt also das Holz gleich im Garten verwerten, so entfällt auch die Fahrt zur Grünschnitt-Sammelstelle. (Bild 2)



## Herzlichen Glückwunsch!

Wir wünschen allen unseren „Geburtstagskindern“ bzw. Jubilaren“ alles Liebe und Gute und weiterhin viel Gesundheit! Im Bild Anna Wöll, der Bürgermeister Karl Moser anlässlich ihres stolzen 94. Geburtstags einen Besuch abstattete.



Anna Wöll mit Bürgermeister Karl Moser.

## Osterzauber 2023

Der Verein Murmele „von Mensch zu Mensch“ möchte sich herzlich bei allen bedanken, die mitgeholfen haben, dass der „Osterzauber“ am 2. April 2023 wieder zu einem gelungenen Fest wurde: Helfer (gelbe Engel), Aussteller, Sponsoren und freiwillige Spender, ohne die eine derartige Veranstaltung nicht möglich wäre. Vergelt's Gott!

**Gabriela & Hans Dürr**

## Unterstützung gesucht!

Der Verein Einfacherleben sucht für die Monate von April bis November 2023 Unterstützung bei der Gästebetreuung im Abenteuerpark Achensee.  
E-Mail: [info@einfacherleben.tirol](mailto:info@einfacherleben.tirol)  
oder Tel.: 0699/19089968,



## Saisonstart beim TC Raiffeisen Achenkirch

Nachdem die Anlage und das Tennisheim bereits von einigen fleißigen Mitgliedern auf Vordermann gebracht wurden, ist die Tennissaison schon voll im Gange! Wie jedes Jahr sind auch wieder einige Events geplant.

### Termine & Events 2023

**17.06.2023:** Feuerbrennen beim Tennisheim

**15.07.2023:** 5-Vereine-Jux Turnier

**11. & 12.09.2023:** Clubmeisterschaft Doppel & Mixdoppel

**25.08. - 16.09.2023:** Einzelclubmeisterschaft

### Herren Heimspiele (jeweils Sonntag, 09.00 Uhr)

11. Juni 2023 gegen den TC Hippach

02. Juli 2023 gegen den TC Thaur

### Damen Heimspiele (jeweils Samstag, 13.00 Uhr)

10. Juni 2023 gegen den TC Fügen

24. Juni 2023 gegen den TC Kundl

01. Juli 2023 gegen den TC Langkampfen

### JHV mit Vorstandswahl

Bereits im Dezember 2022 fand die Jahreshauptversammlung des TC Raiffeisen Achenkirch im Ziho genussreich statt. Nach zweijähriger Pause und einem ausführlichen Bericht des Obmanns über die Aktivitäten der abgelaufenen Vereinsjahre fanden die Neuwahlen statt. Der Vorstand des TC Raiffeisen Achenkirch wünscht allen eine erfolgreiche und unfallfreie Tennissaison.



Der neue Vorstand (v.li.) Obmann Michael Klosterhuber, Kassier-Stv. Elisabeth Wimmer, Obmann-Stv. Markus Weineis, Schriftführerin Raffaella Rupprechter, Kassier Christoph Rinner, Schriftführer-Stv. Valentina Huber und Beirat Marcel Tonaauer

## Alles Gute zum Muttertag!

Das „Haus am Annakirchl“ lud anlässlich des Muttertags zu einem köstlichen Brunch ein. Die Freude darüber war groß und die Bewohnerinnen ließen es sich schmecken.



## Haus am Annakirchl



**Palmbüschelbinden im Altersheim!** Ein herzliches Vergelt's Gott an die Achantaler Bäuerinnen, die sich die Zeit genommen haben und mit unseren Bewohnerinnen



**Alpakas zu Besuch!** Herzlichen Dank an Liesa Erler, die dem Sene Cura Sozialzentrum mit ihren Alpakas einen Besuch abgestattet hat und so für viele strahlende Gesichter gesorgt hat.

## Bewirb dich im Sozialzentrum Haus am Annakirchl!

- Assistent:in Verwaltung (15 WSt.) ab Oktober 2023
- DGKP
- Pflegefachassistent:in (Vollzeit/Teilzeit)
- Pflegeassistent:in (Vollzeit/Teilzeit)
- Reinigungskraft (10 WSt.)
- Ferialpraktikant:in Reinigung für Juli/August

**SeneCura West gem. BetriebsGmbH Sozialzentrum  
Annakirchl, St. Anna Straße 393a, 6215 Achenkirch  
Tel.: 05246/21058, E-Mail: achensee@senecura.at**



## AUS DEM GEMEINDERAT

Sitzung vom 4. Mai 2023

### **Straßenbauprojekte Achenkirch**

Für Straßenbauprojekte hat man sich im Ausschuss für eine begleitende „Bauaufsicht“ ausgesprochen. Aufgrund des vorliegenden Angebotes hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, dass die Firma Oberauer GmbH für das Jahr 2023 beauftragt wird.

### **Weidefreistellung Grundstück Gst. 983/11 Bereich Wörth**

Die Eigentümer der Grundstücke Gst. 988/3, 988/6 und 988/4 beabsichtigen, die Fläche zwischen der öffentlichen Straße und den betreffenden Grundstücken „lastenfrei“ zu erwerben. Bezüglich dieser lastenfreien Abschreibung wurde ein Aufforderungsverfahren beim BG Schwaz eingeleitet. Die Gemeinde Achenkirch ist mit dem Hof „Urschner“ auf dem Grundstück 983/11 weideberechtigt (6 Rinder und Schafe). Nach eingehender Beratung hat der Gemeinderat mehrheitlich beschlossen, dass von Seiten der Gemeinde Achenkirch auf das eingetragene Weiderecht verzichtet wird.

### **Musikbund Schwaz - Verwendung Gemeindewappen**

Der Gemeinderat hat einer Verwendung des Gemeindewappens durch den Musikbund Schwaz gemäß § 11 der Tiroler Gemeindeordnung einstimmig zugestimmt.

### **Grundpacht Moaranger Gst. 854/1**

Aufgrund der vorliegenden Anfrage hat der Gemeinderat einer „Verpachtung“ eines Teilstückes aus dem Grundstück Gst. 854/1 einstimmig zugestimmt.

### **Schützengilde Achenkirch - Zuschuss 2023**

Von Seiten der Schützengilde Achenkirch wurde um einen Zuschuss für den Ankauf von Heizöl sowie den Ankauf von vier Gewehren angesucht. In der Diskussion wurde vor-

gebracht, dass derartige Subventionen bereits im Vorfeld der Gemeinde bekannt gegeben werden müssen, da dies ja entsprechend budgetiert werden muss. Es wird mehrheitlich beschlossen, dass für das Jahr 2023 ein Zuschuss in Höhe von 2.000,00 € gewährt wird.

### **Neubau Recyclinghof bzw. Gemeindebauhof - Auftragsvergaben**

Für den Neubau des Recyclinghofs liegt ein Angebot der AEP für die Ausführungsplanung und Ausschreibung, die Fachplanungen sowie die örtliche Bauaufsicht vor. Von zwei weiteren eingeladenen Firmen konnte leider kein Angebot erstellt werden. Die Gesamtkosten für die drei Positionen belaufen sich auf 215.000,00 € zzgl. MwSt. Gleichfalls liegt auch ein Angebot der Firma Lintner für eine Schließanlage vor. Es ist der Einbau eines elektronischen Schließsystems geplant.

Die Kosten belaufen sich für den Bereich Gemeindebauhof auf 13.708,67 € zzgl. MwSt. Die angebotenen Leistungen werden nochmals erklärt. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die AEP mit den ausgeschriebenen Leistungen – Ausführungsplanung und Ausschreibung, Fachplanungen sowie örtliche Bauaufsicht - lt. Angebot vom 06. April 2023 215.000,00 € zu beauftragen.

Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Firma Lintner mit der Lieferung einer neuen Schließanlage für den bestehenden Gemeindebauhof (Bauhof und Tourismusbauhof) lt. Angebot vom 03.04. 2023 zu beauftragen. Diese Anlage kann dann in weiterer Folge auf die anderen Objekte ausgeweitet werden.

### **Projekt Seeache - Weiterführung**

Der Bürgermeister informiert über die Präsentation für die Weiterführung der Regulierungsmaßnahmen im Bereich der Seeache. Maßnahmen sind vom Bereich „Hagen“ bis zum „Achensee“ beabsichtigt. Die Unterlagen können jederzeit im Gemeindeamt eingesehen werden.

## „Achentoierisch für Anfänger“

„Roggl“ – nicht mehr fest, lose  
„A wüdi Blooda“ – eine dicke Gestalt  
„Vaschaft“ – etwas verloren  
„Gwaag“ – Hebestange  
„Prezanelen“ – schimpfen

**Beliebter alter Spruch:** „Hoscht an Fux beim Schwonz, hoscht nu nid gonz“ - Der Handel wurde noch nicht ganz abgeschlossen.

**Maria Jaud und Fabian Woloschyn**

Bild: Achentaler Bäuerin ca. 1918

## Premiere der Heimatbühne

Die Heimatbühne Achenkirch präsentiert das diesjährige Theaterstück „Das Loch in der Wand“.

Die Premiere findet am 22. Juli 2023 um 20.15 Uhr in der Mehrzweckhalle in Achenkirch statt.

Die Heimatbühne Achenkirch freut sich auf zahlreiche Besucher!



# Technische Leistungsprüfung erfolgreich absolviert

**Nach vier Monaten sehr zeitintensiver Vorbereitungszeit konnten sich die beiden Gruppen Achenkirch 1 und Achenkirch 2 dem Bewerterteam unter der Leitung von Hauptbewerter FT Josef Kometer stellen.**

Pünktlich um 14.00 Uhr startete die Gruppe Achenkirch 1 in der Leistungsstufe Form A Silber. Nach dem Antreten wurden die durchzuführenden Positionen der Kameraden ausgelost und so konnte man direkt mit der Gerätekunde beginnen. Die „Feuerwehler“ mussten hier bei verschlossenem Fahrzeugrollo drei aus 112 möglichen Geräten mit weniger als einer Handbreite Abweichung dem Bewerter anzeigen.

Direkt nach der Gerätekunde erfolgte der zweite Teil der Prüfung, die technische Menschenrettung. Die jeweiligen Gruppenkommandanten gaben nach dem Antreten das Kommando „Zum Einsatz fertig!“, hier wurde die technische Menschenrettung mit hydraulischem Rettungsgerät simuliert. Der dritte Teil betraf nur die Gruppenkommandanten, die sich einer mündlichen und kurzen schriftlichen Prüfung unterziehen mussten. Nach erfolgter Prüfung wurden die aus dem Fahrzeug entwendeten Geräte verstaut, und die Gruppen mussten sich vor den Fahrzeugen aufstellen und das Ergebnis der Bewerter abwarten. Für die Gruppe 2 Stufe Bronze galt derselbe Ablauf, der Unterschied bestand lediglich darin, dass bei Bronze die Positionen schon fix zugewiesen wurden.

### **Ergebnis Gruppe Achenkirch 1 Form A Stufe Silber**

Die Leistungsprüfung konnte in der vorgeschriebenen Zeit absolviert werden mit 10 Fehlerpunkten „BESTANDEN“.

### **Ergebnis Gruppe Achenkirch 2 Form A Stufe Bronze**

Die Leistungsprüfung konnte in der vorgeschriebenen Zeit absolviert werden mit 5 Fehlerpunkten „BESTANDEN“.

Bei der Überreichung der Abzeichen hielten unser Bürgermeister Karl Moser und der Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Hansjörg Eberharter eine Ansprache, in der sie beiden Gruppen zu den sehr guten Leistungen gratulierten und die Wichtigkeit dieser technischen Leistungsprüfung erwähnten. Vom Bezirksfeuerwehrverband Schwaz waren neben OBR Hansjörg Eberharter auch BR Herbert Eibl, BFI Stefan Geisler und BV Marco Plattner, vom Abschnitt Mayrhofen Abschnittskommandant ABI Gebhard Klotz anwesend.

Die Feuerwehr Achenkirch möchte sich bei allen Zuschauern und Feuerwehrkameraden aus den umliegenden Feuerwehren für das Interesse an der Leistungsprüfung bedanken. Ein Dank gilt auch dem gesamten Bewerterteam für die faire Beurteilung. Des Weiteren bedankt sich das Kommando der Feuerwehr Achenkirch bei den Ausbildnern ABI Georg König und HBM Walter Sarg für die Unterstützung bei den Übungen. Der größte Dank gebührt natürlich allen 24 Kameraden, die sich die Zeit genommen haben und die jeweiligen hochverdienten Leistungsabzeichen nun ihr Eigen nennen können. In den vergangenen Monaten hatte sich einmal mehr gezeigt, wie wichtig Zusammenhalt und Kameradschaft in der Feuerwehr sind. **Feuerwehr Achenkirch/HV Christian Huber**



## Schnupper-Tanztraining

Der Actionsport Club Achensee lädt zum Schnupper-Tanztraining ein. Unser professionelles Tanzpaar, Gabi und Michael Görtz, zeigen euch an fünf Tanzabenden die vier wichtigsten Tänze, die jeder beherrschen sollte: Langsamer Walzer, Wiener Walzer, Disco Fox und Cha-Cha-Cha. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt, also schnappt euch einen Tanzpartner oder eine Tanzpartnerin und meldet euch schnell an. Das Training findet vom 01. - 29. Juli 2023 jeden Samstag zwischen 19.30 bis 21.00 Uhr im Gymnastikraum der Mehrzweckhalle Achenkirch statt. Der Kostenbeitrag von 80,00 € pro Person ist bitte direkt beim ersten Training mitzubringen. Eine Teilnahme ist nur mit einer Anmeldung (Tel.: 0680/3234745, E-Mail: die.heigls@aon.at) möglich.





## Gemeinsam gegen Lebensmittelverschwendung

**Der Fairteiler der Gemeinde Eben a.A. ist eröffnet: Seit April 2023 gibt es den eigens gebauten Fairteiler, der sich beim Gemeindezentrum in Maurach, unterhalb des Pavillons (Treppe Richtung Gemeindeamt) befindet.**

### Was ist ein Fairteiler & was ist mit Foodsharing gemeint?

Ein Fairteiler ist ein Ort, an dem genießbare Lebensmittel, die nicht mehr verkauft werden können, weitergegeben werden. Diese Schränke sind für alle zugänglich und jeder darf sich bedienen. Sie dienen der Vermeidung von Lebensmittelabfällen, der Bewusstseinsbildung und der Sensibilisierung. Beim Foodsharing, also übersetzt dem (Ver-)Teilen von Essen, holen Ehrenamtliche perfekt genießbare, aber nicht mehr verkäufliche Lebensmittel bei Supermärkten, Erzeugern, Bauern, Gastronomiebetrieben etc. ab und stellen sie der Allgemeinheit in einem Fairteiler kostenlos zur Verfügung. Österreichweit werden pro Jahr über 70.000 Tonnen Lebensmittel weggeworfen, die keinesfalls ungenießbar sind (Quelle: <https://www.muttererde.at/fakten>). Seit dem Beginn von Foodsharing im Bezirk Schwaz im Jahr 2021 wurden bei 605 Rettungseinsätzen bereits über 7800 kg Lebensmittel gerettet.

## Vorbereitung für den Ernstfall

Unsere Gemeinde kann durch verschiedene Katastrophen- und Krisenszenarien getroffen werden. Seien es eine Lawine, Mure, Explosion, ein Waldbrand, Hochwasser, Stromausfall, Seuchen und Krankheiten, um nur ein paar der möglichen Schadenslagen zu nennen. Die Gemeinde als Behörde wird im Ernstfall durch die Gemeindeeinsatzleitung unterstützt und entsprechend vorbereitet. Doch es ist auch wichtig, dass sich jeder Haushalt so gut wie möglich auf die verschiedenen Szenarien vorbereitet, um für den Ernstfall gerüstet zu sein. Dazu gibt es vom Land Tirol eine übersichtliche App mit verschiedenen Tipps und Checklisten bzw. einen Bevorratungsratgeber. Der Ratgeber kann auch im Gemeindeamt in ausgedruckter Form abgeholt werden. **Gemeindeeinsatzleitung Vize-Bgm. Armin Gruber**



Ziviltenschutz-App



Leitfaden

Im September 2022 begann ein ehrenamtliches Team an Foodsavern auch im Achenal Lebensmittel vor der Tonne zu retten und in dem im April 2023 eröffneten Fairteiler hinter der Gemeinde in Maurach für die Allgemeinheit frei zugänglich zur Verfügung zu stellen.

### Macht auch ihr beim Foodsharing mit!

„Foodsharing setzt sich für einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen ein und hat das Ziel, die Verschwendung von Lebensmitteln bis zum Jahr 2030 zu halbieren und in der Folge zu beenden“, erläutert Bezirks-Botschafterin Anna Langer das Prinzip der gemeinnützigen Initiative. „Wir machen auf die aktuellen Probleme der globalisierten Weltwirtschaft und den Irrsinn der Überfluggesellschaft aufmerksam, um ein Umdenken anzuregen.“ Dabei geht das Engagement bei Foodsharing weit über das reine Lebensmittelretten hinaus. Die Organisation lebt davon, dass sich Menschen auf vielfältige Art und Weise mit ihren Stärken und Interessen einbringen. Hier kann jeder mitmachen! Einfach auf der Webseite [foodsharing.at](http://foodsharing.at) anmelden und loslegen!

### Auch Hotels zum Mitmachen aufgerufen

In diesem Sinne ruft die Gemeinde Eben am Achensee gemeinsam mit dem Foodsharing-Team vor allem auch alle Hotels im Achenal dazu auf, am globalen Umdenken mitzuhelfen und sich zu engagieren! Vom Frühstücksbuffet bis zum à la Carte-Menü kann für alle Lebensmittel ein Weg an der Tonne vorbei und zu einer sinnvollen Verwendung gefunden werden. Katrin Rieser von der Gemeinde Eben am Achensee und Anna Langer von [foodsharing.at](http://foodsharing.at) freuen sich über eure Kontaktaufnahme!

### Kontakt:

Anna Langer: 0681/81824152, E-Mail: [annakathalina@gmail.com](mailto:annakathalina@gmail.com)  
Katrin Rieser: [katrin.rieser@eben-achensee.tirol.gv.at](mailto:katrin.rieser@eben-achensee.tirol.gv.at)





## Regener Andrang beim 1. Repair Café



Regener Andrang herrschte am Samstag, dem 6. Mai 2023, beim 1. Repair Café im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ im Gemeindezentrum. Zahlreiche Besucher brachten defekte Haushalts- und Elektrogeräte, Kleidungsstücke, Radln und Spielzeug mit. Unter fachkundiger Anweisung der 14 freiwilligen Fachleute wurde „miteinand“ repariert und getüftelt. Neben der Instandsetzung defekter Elektrogeräte bis hin zur Getreidemühle oder elektrischen Schreibmaschine wurden zahlreiche Kleidungsstücke und Taschen genäht, Fahrräder und Stühle repariert, stumpfe Messer und Scheren geschliffen sowie der Lieblingstедdy mit abgetrenntem Arm und Bein vor dem Müll bewahrt. An der „ErklärBar“ wurden darüber hinaus Fragen zu PC, Tablet oder Smartphone beantwortet und an der Pflanzenbörse Zimmer- und Gartenpflanzen sowie Kräuter und Samen getauscht und geteilt. Dabei sind ca. 90 % der Reparaturen ganz oder teilweise gelungen. Wenn eine Wiederherstellung nicht klappte, lag es meist an einem fehlenden Ersatzteil. Doch auch dafür erhielten die Besucher wertvolle Tipps und Tricks. Das Repair Café bot zudem Gelegenheit für ein gemeinsames Kennenlernen und Diskutieren bei Kaffee und Kuchen.

Das nächste Repair Café findet am 11. November 2023 von 13.00 - 17.00 Uhr im Gemeindezentrum statt. Die Reparatur erfolgt dabei kostenlos. Wir freuen uns jedoch über freiwillige Spenden. Möchtest auch du bei der Organisation des nächsten Repair Cafés unterstützen oder dein Fachwissen als Reparatur-experte/in zur Verfügung stellen? Dann freuen wir uns über deine Nachricht an: [gesundegemeinde@eben-achensee.tirol.gv.at](mailto:gesundegemeinde@eben-achensee.tirol.gv.at).



Die fleißigen ehrenamtlichen Reparatur Experten mit Bgm. Martin Harb & dem Team des Arbeitskreis Gesunde Gemeinde.

## Gemeinschafts- garten - wer macht mit?

Die Gesunde Gemeinde ist ein Arbeitskreis, der sich um Projekte kümmert, die die Gesundheit in Eben am Achensee fördern. Als eines der zentralen Themengebiete wurden „Soziale Teilhabe“ und „Bewegung“ definiert. Um diese Bereiche werden nun verschiedene Projekte initiiert und betreut. Eines dieser Projekte ist der „Gemeinschaftsgarten“. Was ist das genau? Jeder, von Jung bis Alt, der Freude am Gärtnern hat, ist willkommen und kann sich so für die Lebensräume in der eigenen Gemeinde einsetzen. Alle sollen Zugang haben, mitarbeiten und sich bedienen dürfen. Es wird gemeinsam gesät, gepflegt und geerntet. Dabei wachsen nicht nur Obst und Gemüse, sondern auch Gemeinschaft. Beim gemeinsamen Garteln lernt man nebenbei noch viel über die Biodiversität, Aussaat und nachhaltigen Anbau.

### Für den Start im Frühjahr 2024 wird noch benötigt:

- Ein Garten oder mehrere Gärten/Gründe für die Bepflanzung: Vielleicht hat jemand einen großen Garten und kann diesen nicht betreiben? Oder ein Grundstück, das leer steht und für diesen Zweck verwendet werden kann?
- Freiwillige, die mitmachen wollen: Wer möchte sich in der Gemeinschaft um Garten, die Bepflanzung und die Ernte kümmern?

Bitte meldet euch gerne bei Peter Greunz (Tel. 0660/4054825 oder per E-Mail: [123greunz@gmail.com](mailto:123greunz@gmail.com)). Wir freuen uns über alle, die beim gemeinsamen Garteln dabei sind!





## „Forstliches Jahr 2022“

**Am 25. März 2023 fand die Forsttagsatzung statt. Der bis auf den letzten Platz gefüllte Medienraum im GZ von Maurach zeugte von enormem Interesse der Waldbesitzer bzw. des Gemeinderates von Eben/Pertisau.**

Der „Allgemeine Teil“ berichtete von der Größe der Gemeinde und der damit verbundenen Anzahl der Wildbäche, deren Verbauungen und Ausleitbauwerke von Pertisau - Bächental - Hinterriß bis zur Lawinerverbauung am Ebner Joch, das jedes Jahr einer genauen Kontrolle unterzogen werden muss. Ebenso wurde über die jährliche Aufforstung eines klimafitten Schutzwaldes im Bereich „Flächenwirtschaftliches Projekt“ Ebnerjoch bis hin zum Holzeinschlag des Privatwaldes berichtet. Der Hauptteil der heurigen Forsttagsatzung wurde dem FWP Ebnerjoch gewidmet. Das am 29.05.1992 ministeriell genehmigte flächenwirtschaftliche Projekt (Schutzwaldsanierung des Schutzwaldes zum Schutze der B181 und des darunter liegenden Wohngebietes von Buchau/Maurach bis Eben) vom steinigen Graben (Gasthof Bergkristall) bis zur Kanzelkehre-Wiesing mit einer Laufzeit von 30 Jahren wurde am 03.06.2022 abkollaudiert.

### Eine „Erfolgsgeschichte“ geht zu Ende

Hier einige Eckdaten zum FWP Ebnerjoch: Im Projekt wurden Maßnahmen in den Bereichen „Forstliche Infrastruktur“ (mehrere Forststraßen), Waldbau, Forstschutz sowie technische Begleitmaßnahmen (Querfällung, Hochabstockung, Verpflockung, u.a. mehr) umgesetzt. Kostenaufteilung: Bund 60 %, Land 20 %, Landesstraße 20 %:

- Gesamtmittel in den 30 Jahren von 1.340.000,- € umgesetzt
- Aufforstung: 294.252 Pflanzen
- Verpflockung: 1.670 Stück
- Dickungspflege und Durchforstung: 18 ha
- Verjüngungseinleitung, Nutzungen: 7.858 fm
- Forstwegebau – Neu: 9.293 lfm
- Forstwegeumbau: 480 lfm
- Holz vor Ort belassen: 101 fm

Eines ist klar: Man kann nicht nach 30 Jahren die Hände in den Schoß legen und sagen, der Schutzwald ist saniert. Das ist meiner Meinung nach eine „Generationen-Aufgabe“, jedoch ist jetzt die Politik gefordert, denn hier spricht man von klarem öffentlichem Interesse. Weiters wurde am Forstinformations-Abend über die Verjüngungsdynamik von 2022 und deren Ergebnisse (durch Förster Jakob Schachinger) und über die Forstliche Förderung 2022 in der Gemeinde Eben (durch Förster Albert Kriegelsteiner, beide BFI Schwaz), informiert. Speziell eingegangen wurde auch

noch auf die Wichtigkeit des Schutzwaldes, ohne den Ereignisse wie bei der Haidachstellwand im Frühjahr 2020 (Felssturz) katastrophal enden würden. Abgerundet wurde der Vortrag zum Abschluss noch von einigen Einblicken in die verantwortungsvolle Arbeit der Lawinenkommission vom Winter 21/22. **Heini Moser (Gemeindewaldaufseher Eben am Achensee)**

## Waldkunde mit Heini

**Einen überaus aufregenden und interessanten Vormittag verbrachte der Waldkindergarten Moosbett im April mit dem Waldaufseher der Gemeinde.**

Heini holte uns am Waldkindergarten Moosbett ab. Nach nur einigen Schritten und vielen Fragen der Kinder erfuhren wir, warum junge Bäume mit einem Netz geschützt werden müssen, warum das vom Berg herunterlaufende Wasser hinter einer Tür und einem Schloss verborgen werden muss, und wofür Heinis Wanderstock eigentlich gut ist. Angekommen an seiner kleinen Hütte im Wald kamen wir aus dem Staunen nicht mehr heraus: Ein Gamsfell als Tischdecke und unterschiedlichste Geweihe und Hörner heimischer Tiere. Auch drei Gewehre und die entsprechende Munition dazu zeigte uns Heini. Aber Achtung, Schießen strengstens verboten! Ein kleiner Ausflug in die Welt der technisch modernisierten Jagd ließ auch uns Erwachsene recht sprachlos werden. Die Frage der Fragen, die uns Betreuerinnen immer wieder gestellt wird, konnte auch geklärt werden: Gibt es in unserer näheren Umgebung Bären oder Wölfe? Zur Beruhigung: Im Moment nicht! Wir bedanken uns recht herzlich bei Heini Moser für die vielen fachkundigen Auskünfte und den lehrreichen Vormittag.

**Die Kinder und Betreuerinnen des Waldkindergartens Moosbett**





## Einladung zu Kulturfahrten

**Seit einigen Jahren gibt es für unsere Gemeindebürger die Aktion „Kulturfahrten“. Einmal im Monat geht es dabei zu einer Kulturveranstaltung nach Innsbruck.**

Dazu werden Interessierte per E-Mail eingeladen. Falls keine E-Mailadresse verfügbar ist, wird die Einladung auch telefonisch ausgesprochen. Die Fahrt wird mit einem Kleinbus und dem E-Auto der Gemeinde durchgeführt, die die Buskosten übernimmt. Für den Eintrittspreis kommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst auf. Wenn auch ihr an den Fahrten interessiert seid und in die E-Mail-Verteilerliste aufgenommen werden möchtet, meldet euch gerne per E-Mail bei klaus@antares.at. Personen ohne E-Mailzugang können sich gerne bei Gitti Pfister unter der Tel.: 0676/9158999 melden. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist ohne weitere Verpflichtung. Jeder kann sich einfach für Auf-

führungen entscheiden, die ihm zusagen. Auch wenn jemand nur einmal im Jahr mitfährt, ist das kein Problem. Es kann aber vorkommen, dass wegen zu großer Nachfrage nur die schnellsten Anmeldungen akzeptiert werden können.



*Kulturfahrt zur Komödie „Hase Hase“ in den Kammerspielen in Innsbruck.*

## Tirol klaubt auf

**Wie jedes Jahr im Frühjahr haben auch wir vom Waldkindergarten Moosbett wieder Werkzeuge in die Hand genommen und unsere unmittelbare Umgebung um den Waldplatz von Müll und Unrat befreit.** Der Schnee verschwindet und der Müll kommt zum Vorschein. Auch unsere Handpuppe Joshi füllte seinen Bau schon versehentlich mit Müll. Große Flaschen, kleine Flaschen, Plastik, Glas, Papier, eine gut gefüllte Babywindel, gefüllte Gassi-Sackerl, Draht, Schrauben, Scherben, eine Fischdose, Schuhsohle, unzählige Zigarettenkippen und noch viele Dinge mehr fanden wir bei unserer Müllsammlung der Aktion „Tirol klaubt auf“. Uns geht es nicht nur darum, den Kindern zu vermitteln, dass der Müll sehr lang-

sam verrottet. Wir möchten auch ihr Bewusstsein dafür schärfen, dass die Tiere des Waldes diesen als Futter ansehen und dadurch sehr in Mitleidenschaft gezogen werden. Jedoch kam beim Thema Müll auch die Frage auf: Sind abgetragene, nicht mehr gewollte Kleidungsstücke auch Müll? Was kann man damit machen? Natürlich wussten bereits alle, dass man die Kleidung an andere weitergeben, spenden oder auch verkaufen kann. Weitergegebenes hatten wir sofort vor Ort, denn es ist den Kindern bewusst, dass einige ihrer Kleidungsstücke bereits einen Vorbesitzer hatten, worauf sie stolz sind. Erfahrungen mit Kleiderspenden konnten einige auch schon machen. Wir nahmen den Spendencontainer des Vereins WAMS genauer unter die Lupe und füllten diesen mit einigen gut erhaltenen Kleidungsstücken. Einige Kinder berichteten auch, dass sie gemeinsam mit ihren Familien bei Ausflügen und Spaziergängen immer einen kleinen Müllsack dabei haben und den Müll, der überall in Massen herumliegt, auflesen und entsorgen. Sehr lobenswert, vielen Dank!



## Gratulationen

Bürgermeister Martin Harb gratulierte Georg Westreicher zu seinem 90. Geburtstag (Bild 1). Auch Notburga Entner durfte sich anlässlich ihres 80. Geburtstags über den Besuch des Bürgermeisters freuen (Bild 2), ebenso wie Helmut Reinmayer. Auch er feierte kürzlich seinen 80. Geburtstag.





## Leitfaden für Bauvorhaben

Um die Abwicklung eines Bauverfahrens so rasch und unkompliziert wie möglich zu erledigen, haben wir einige hilfreiche Infos zusammengefasst, die euch wie ein Leitfaden mit den wichtigsten Schritten durch ein Bauverfahren helfen.

### Klärung vor dem Einreichen eines Bauvorhabens:

Handelt es sich bei meinem Bauvorhaben um ein anzeigepflichtiges oder um ein bewilligungspflichtiges Bauvorhaben (Abklärung mit Bauamt oder Planer/Architekten)? Je nach Art des Bauvorhabens sind unterschiedliche Planunterlagen erforderlich: Besteht ein einheitlicher Bauplatz? Entsprechende Widmung des Grundstückes? Besteht auf diesem Grundstück ein Bebauungsplan? Gibt es auf dem Grundstück einen Wasser-/Kanalanschluss? Soll aus dem Bauvorhaben auch eine gewerbliche Nutzung entstehen? Wenn ja, sind die brandschutztechnischen Anforderungen in

den Einreichplänen unbedingt auch zu berücksichtigen. Eine vorherige Abklärung der Einreichpläne mit der Landesstelle für Brandverhütung ist sehr sinnvoll. Befindet sich der Bauplatz in einem Gefahrenbereich (gelbe oder rote Zone/Lawine oder Wildbach)? Wenn ja, ist auch hier eine Vorabklärung mit der Wildbach- und Lawinenverbauung sehr ratsam. Ist der Bauplatz durch eine rechtlich gesicherte Zufahrt erschlossen? Sind mit dem Bauvorhaben alle Bebauungsvorschriften der Gemeinde eingehalten? Befindet sich das Grundstück im Uferbereich des Achensees/Grundschwankungen? Ist evtl. ein bodenmechanisches Gutachten erforderlich?

Sobald ein Planentwurf vorhanden ist, ist es erwünscht, diesen mit dem Bauamt abzustimmen, um allfällige Unstimmigkeiten bereits vorab zu klären. Für allfällige Fragen steht euch das Bauamt-Team jederzeit gerne zur Verfügung!



Patrick Kometer, Bauamtsleiter

## Neue Wingfoil-Schule



**Wingfoilen ist eine Wassersportart, die Kitesurfen, Windsurfen, Surfen und Foilen miteinander verbindet.** Zu erlernen und für Könnern zu perfektionieren ist der Sport in der neuen Wingfoil-Schule am Achensee. Die Schule befindet sich im SEE-Bad des Atoll Achensee in Maurach und ist von Mai bis Oktober (Montag bis Sonntag von 09.00 bis 19.00 Uhr) geöffnet. Geboten werden private und semiprivate Stunden/Kurse, also Einzel- und Privatstunden und Kurse für zwei Personen. Auch „Kidscoaching“ bis 14 Jahre ist möglich. Geschult wird ausschließlich mit Produkten von Premiummarken wie Duotone, Fanatic und Ion. Außerdem kann man in der neuen Schule auch Wingsurf- und Wingfoil-Equipment ausleihen. Weitere Informationen: [www.3stylekitesurfing.com/wingfoilen](http://www.3stylekitesurfing.com/wingfoilen).

## Elektronische Zustellung

Um der Papierflut entgegenzuwirken, Versand- und Druckkosten zu senken und auch die Umwelt zu entlasten, gibt es in der Gemeinde Eben am Achensee die „duale Zustellung“. „Duale Zustellung“: Wie funktioniert das? Nach eurer Online-Anmeldung zur elektronischen Zustellung ([www.eben.tirol.gv.at](http://www.eben.tirol.gv.at) - im dortigen Suchfeld einfach „Anmeldung zur elektronischen Zustellung“ eingeben) bekommt ihr die Post der Gemeinde (Bescheide, Vorschreibungen etc.) per E-Mail. Solltet ihr eure Mails aus irgendeinem Grund (PC defekt, Urlaub etc.) innerhalb von 14 Tagen nicht abrufen, werden Schreiben an euch wie bisher auf dem Postweg zugestellt.

## Spielenachmittag für Groß & Klein

Am 15. April 2023 veranstaltete das Familienteam Maurach im Medienraum einen Spielenachmittag für unsere Volksschulkinder. Die Spielebörse Innsbruck verwöhnte uns mit über 40 Brett- & Kartenspielen. Wir freuen uns, dass die Veranstaltung so großen Anklang gefunden hat und bedanken uns bei der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit. **Familienteam Maurach**





## Photovoltaik - Ja zur Sonne!

### Das **e<sup>5</sup>** Team informiert

Bereits im Energieleitbild unserer e5-Gemeinde haben wir uns auf „Volle Sonnenkraft voraus!“ festgelegt. Ein massiver Ausbau der Photovoltaik ist unser erklärtes Ziel. Langfristig soll auf allen potenziell geeigneten Dachflächen im Privatbereich, in Gewerbe und Industrie, im Tourismus und in der Landwirtschaft Sonnenstrom erzeugt werden. Wir streben bis 2030 einen umfassenden Ausbau (Ziel: mind. 30 Anlagen pro Jahr) an. Die Gemeinde geht mit gutem Beispiel voran und hat in unserem Ort die erste Energiegemeinschaft gegründet. Verschiedene Projekte sind in konkreter Planung bzw. Umsetzung, z.B. Atoll Achensee, Mittelschule, Fußball-Vereinshaus, etc. Gemeinsam können wir die Energiewende schaffen und unseren Teil dazu beitragen. Auch über eine eigens eingerichtete Gemeindeförderung (siehe unten) wollen wir euch bei der Umsetzung eurer privaten PV-Anlagen unterstützen.

### Fakten & Infos, die zum Mitmachen animieren Jedes Dach geeignet

Die Ausrichtung der Dachfläche spielt keine maßgebliche Rolle, es findet sich für jedes Dach eine optimale Lösung. Aspekte, wie z.B. die Statik, sollten natürlich geprüft werden.

### Technologie technisch ausgereift

Die Photovoltaik ist technisch ausgereift. Die Technologie ist schon seit Jahrzehnten verfügbar, hat eine lange Lebensdauer (>25 Jahre) u. stellt ihre Langlebigkeit stetig unter Beweis.

### Einfach im Betrieb

Sobald eine PV-Anlage installiert und in Betrieb genommen ist, bedarf es keiner weiteren Auseinandersetzung mit der Anlage. Behält man die Erzeugungsmengen der Anlage kontinuierlich im Auge, fallen Veränderungen schneller auf. So kann auf Verschmutzungen oder Beschädigungen der Module rasch reagiert werden.

### Wirtschaftlichkeit und Ökologie

Kurze Amortisationszeiten (ökologisch) von ca. 1,5 Jahren sind üblich. Das heißt, in dieser kurzen Zeitspanne produziert die PV-Anlage mehr Strom, als für ihre Produktion notwendig war. Finanziell betrachtet lässt sich eine PV-Anlage immer wirtschaftlich darstellen.

### Vereinfachte Bewilligungs- und Widmungsregeln

Das Land Tirol kündigte an, dass Anlagen auf Dach- oder Wandflächen, die in einem maximalen Abstand von 30 Zentimetern von der Dachhaut oder auf Flachdächern (15

Grad) errichtet werden, künftig bis zu 100 Quadratmeter weder anzeige- noch bewilligungspflichtig sind. In diese neuen Regelungen fallen beinahe alle privaten PV-Anlagen.

### Förderung für Energiespeicher

Bei der Errichtung einer PV-Anlage wird der dabei mitgeplante Speicher zusätzlich gefördert. Wird die Bestandsanlage nicht verändert oder erweitert, kann ebenfalls eine Förderung in Anspruch genommen werden.

### Private Förderwerbende bekommen Zuschlag

Für Antragstellende des ersten Fördercalls, der im April stattgefunden hat, gibt es gute Neuigkeiten. Alle Anträge für private PV-Anlagen (bis 20 kWp) werden genehmigt, verkündete die Bundesministerin für Klimaschutz und Energie, Leonore Gewessler. Die nächsten Fördercalls in diesem Jahr starten ab dem 14. Juni, 23. August und 09. Oktober.

*Für das e5-Team, Maria-Luise Gerstenbauer*

Mit Unterstützung von



Infos zu PV-Anlagen  
Energieagentur Tirol



Förderinfos  
PV-Anlagen allgemein



Förderinfos  
PV-Anlagen Gemeinde

## Einweihung

Am 14. April 2023 fand die feierliche Einweihung des Kindergartens in Pertisau statt. Die Räumlichkeiten werden bereits seit Anfang des Jahres benutzt. Auf dem Programm stand auch ein tolles Rahmenprogramm. Zu den Gästen zählten Pfarrer Georg Schödl, Bürgermeister Martin Harb und die Eltern der Kinder. Vielen Dank an das Team des Kindergartens und der Volksschule für die Organisation!





## Florianifeier

Am Sonntag, dem 07. Mai 2023, wurde in Steinberg der Florianitag gefeiert. Gleichzeitig war dies die erste Ausrückung des neuen Feuerwehrkommandanten Matthias Messner. Nach der hl. Messe nahm die Feuerwehr Aufstellung vor dem Gemeindeamt zur Meldung an den Bürgermeister Helmut Margreiter. Dieser berichtete in seiner Rede über das Feuerwehrjahr 2022 und die diversen Ausrückungen (Übungen, Einsätze, Bewerbungsproben, Schulungen, Wettbewerbe, Talschaftsübung). Nachdem er den Kommandantenlehrgang absolviert hatte, wurde Kommandant Matthias Messner zum Oberbrandinspektor befördert. Für den gemütlichen Teil des besonderen Tages sorgte die Freiwilligengruppe Steinberg mit einem kleinen Ausschank im Dorfhaus.



## Muttertag im Kindergarten

Am Freitag, dem 12. Mai 2023, wurden alle Mütter der Kindergartenkinder zu einer kleinen Feier eingeladen. Zur Einstimmung kamen die Mamas in den Genuss des Kuchens, den ihre Kinder gebacken hatten. Danach wurden die Mütter mit Gedichten und Liedern gefeiert. Die Überreichung der liebevoll gebastelten Geschenke durfte natürlich auch nicht fehlen. Die Freude bei den Müttern war groß. Ein großer Dank, im Namen aller Kinder und Mütter, geht an Ingrid Tomedi, die an diesem Tag ihren letzten Arbeitstag hatte und sich damit in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedete.



## Bäcker Alexander besuchte Volksschule

Am 26. April 2023 durfte sich die Volksschule Steinberg über besonderen Besuch freuen: Brot-sommelier Alexander Adler von der Bäckerei Adler in Achenkirch schaute gemeinsam mit seiner Handpuppe „Brotfried“ vorbei. Bei einem sehr lehrreichen und interessant gestalteten Vortrag erzählte er von der Entwicklung des Brotbackens vom Beginn des Getreide-Entdeckens in der Steinzeit bis zu den heutigen vielfältigen Brotsorten. Alexander erklärte auch, wie der Mensch auf die Idee des Brotbackens gekommen sein könnte und zeigte anschaulich die verschiedenen Getreidesorten, das Zerreiben auf Stein und das Schmecken und Riechen der Gewürze. Danach gab es auch die Möglichkeit, sein Brot zu genießen. Vielen Dank an Alexander, der von sich aus diese tolle Idee zu diesem Vortrag hatte und die Kinder mitreißend unterhalten hat!



Geruchstest: Die Kinder mussten verschiedene Brotgewürze mit zugehaltener Nase „schmecken“.

## Seniorennachmittag im Feuerwehrhaus

Nach der Pause im April trafen sich die Senioren am 11. Mai 2023 zum ersten Sommer-Seniorennachmittag in der Seniorenstube im Feuerwehrhaus. Dort spielten sie wieder eifrig Karten und natürlich durfte auch die gemeinsame Kaffeejause nicht fehlen. Für die köstlichen Kuchen sorgten Gretl Kühlechner und Hilda Neuhauser, um den Getränkeausschank kümmerten sich die Damen von der Freiwilligengruppe. Ihnen allen nochmal vielen Dank! Es war ein rundum schöner Sommer-Auftakt und die Seniorinnen und Senioren freuen sich schon auf das nächste Treffen!



## Kinder sangen für Bürgermeister

Bürgermeister Helmut Margreiter feierte am 15. April 2023 seinen Geburtstag. Aus diesem Anlass boten die Kinder der Volksschule und des Kindergartens zwei Ständchen für ihn dar und überreichten ihm ein kleines Geschenk. Vielen Dank für die schöne Überraschung, die unseren Bürgermeister sehr gefreut hat!



## Grasausläuter wieder unterwegs

Auch in diesem Jahr pflegten junge Steinberger wieder den sehr alten Brauch des „Grasausläutens“. Mit schellenden Glocken zogen sie von Haus zu Haus und wünschten ein glückliches und gesegnetes Jahr.



Die diesjährigen Grasausläuter Michael Meßner, Johannes Luff, Lisa Rupprechter, David Meßner, Hannes Kühlechner (dahinter), Raphael Lengauer, Josef Werner Haberl (dahinter), Laura Rupprechter, Román Moser-Markán, Sebastian Gutman (v.l.).

## Erstkommunion

Am Samstag, dem 6. Mai 2023, wurde in Steinberg am Rofan Erstkommunion gefeiert. Dekan Paul Rauchenschwandter feierte die hl. Messe und hieß unsere Erstkommunikanten Raphael Lengauer und David Messner herzlich in der Kirchengemeinde willkommen. Bei dieser Gelegenheit segnete er auch die Kreuze mit Halsketten, die die Gemeinde den Kindern als Erinnerung an diesen besonderen Tag schenkte. Nach der Messe, die von der Klarinettengruppe der Bundesmusikkapelle Steinberg gestaltet wurde, spielte die Bundesmusikkapelle Steinberg vor der Kirche noch einige Stücke zu Ehren der Erstkommunikanten. Im Anschluss luden die Eltern der Kinder noch zu einer Agape ein.



Die Erstkommunikanten Raphael Lengauer und David Meßner (v.l.).

## Maifest 2023 der Landjugend

Die JB/LJ Steinberg am Rofan veranstaltete heuer (30. April bis 01. Mai 2023) wieder das traditionelle Maifest. Dieses Jahr fand es im Veranstaltungssaal des Dorfzentrums statt. Am 30. April wurde der Maibaum von der Firma Prangl um ca. 18.00 Uhr mit einem Kran problemlos aufgestellt und überstand die Nacht völlig unversehrt, ohne jegliche Angriffe. Am 01. Mai folgte der Frühschoppen, bestens musikalisch umrahmt von der BMK Steinberg. Der Nachmittag und der Abend wurden ebenfalls hervorragend von einer Steinberger Tanzmusik abgerundet. Die Stimmung beim Maifest war erstklassig. Im Namen der Landjugend Steinberg möchten wir uns bei der Firma Prangl, der BMK Steinberg, beim Top-Duo aus Steinberg sowie bei den zahlreichen Besuchern bedanken. Außerdem danken wir der Gemeinde Steinberg für die Bereitstellung des Dorfhauses inkl. Veranstaltungssaal. Ein besonderer Dank gilt natürlich auch Oswald Agreiter für die Spende des diesjährigen wunderschönen Maibaums und natürlich den fleißigen Mitgliedern der Landjugend, die dieses Fest bestens organisiert haben.



## Walter Theuretzbacher wiedergewählt

Zur Kommandanten-Dienstversammlung mit Neuwahlen des Abschnittskommandanten trafen sich am 19. April 2023 die Feuerwehren des Abschnittes Jenbach im Gemeindesaal Wiesing. Dazu zählen die Feuerwehren Buch, Gallzein, Jenbach, Strass, Wiesing, Btf INNIO und Btf LLA Rotholz. Aktuelle Themen präsentierten Bezirks-Feuerwehrkommandant OBR Hansjörg Eberharter, Bezirks-Feuerwehrkommandant Stv. BR Herbert Eibl und Bezirks-Feuerwehrenspektor OBR Stefan Geisler. Im Zuge der Dienstversammlung konnten folgende Funktionäre befördert werden: **FF Buch:** Zugskommandant Manfred Brandl zum Brandmeister. **FF Gallzein:** Kommandant Stv. Thomas Unterladstätter zum Brandinspektor, Schriftführer Fabian Windisch zum Oberverwalter. **FF Wiesing:** Kommandant Andreas Rofner zum Oberbrandinspektor, Kommandant Stv. Dominik Böck zum Brandinspektor, Zugskommandant Andreas Singer zum Brandmeister.

Anschließend folgte die Wahl des Abschnittskommandanten. ABI Walter Theuretzbacher stellte sich ohne Gegenkandidaten der Wiederwahl und erhielt mit überwiegender Mehrheit die Zustimmung der Delegierten. Somit steht Walter in den kommenden fünf Jahren dem Feuerwehrabschnitt Jenbach als Kommandant vor. Die FF Wiesing gratuliert den Beförderten und ihrem Alt-Kommandanten ABI Walter Theuretzbacher zur Wiederwahl als Abschnitts-Feuerwehrkommandant! Ein großer Dank gilt auch dem Team der Freiwilligen Feuerwehr Wiesing für die tadellose Verpflegung!



Bezirks-Feuerwehrkdt. OBR Hansjörg Eberharter, Abschnittskdt. ABI Walter Theuretzbacher, Bezirks-Feuerwehrenspektor OBR Stefan Geisler (v.l.n.r.)



Beförderungen: Kdt-Stv. BI Dominik Böck, Kdt. OBI Andreas Rofner, Zugskdt. BM Andreas Singer, (v.l.n.r.)

## Florianifeier in Wiesing

Zu Ehren des Schutzpatrons der Feuerwehren rückten die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Wiesing am 6. Mai 2023 zur Florianifeier aus. Vikar Xavier Sebastian zelebrierte die hl. Messe, die von der BMK Wiesing umrahmt wurde. Danach übernahm Kommandant Andreas Rofner das Wort. Neben der aktiven Mannschaft konnte er Mitglieder der Jugend und einige Reservisten begrüßen. Auch Alt-Kommandant Walter Theuretzbacher und Bgm. Stefan Schiestl zählten zu den Gästen. Nach einem kleinen Rückblick über das vergangene Einsatzjahr konnten die erungenen Wissenstestabzeichen an die anwesenden Mit-

glieder der Feuerwehr-Jugend übergeben werden: Bronze erhielt Thomas Reiter, Silber Umberto Chelucci und Florian Eberharter. Eine besondere Auszeichnung wurde unserem Alt-Kommandanten Walter Theuretzbacher zuteil. Der Ausschuss der FF Wiesing hat den einstimmigen Beschluss gefasst, Walter aufgrund seiner besonderen Verdienste (davon 20 Jahre als Kommandant) Dank und Anerkennung auszusprechen und ihn zum Ehrenmitglied der FF Wiesing zu ernennen. Im Anschluss an den offiziellen Teil marschierte man noch gemeinsam mit der BMK Wiesing Richtung Gemeindesaal, wo der Abend einen gemütlichen Ausklang fand.



Wissenstestabzeichen v.l.n.r.: Kdt. OBI Andreas Rofner, Kdt-Stv. BI Dominik Böck, Florian Eberharter, Thomas Reiter, Umberto Chelucci, Bürgermeister Stefan Schiestl



Ehrenmitglied v.l.n.r.: Kommandant Stv. BI Dominik Böck, Kommandant OBI Andreas Rofner, Ehrenmitglied ABI Walter Theuretzbacher, Bürgermeister Stefan Schiestl

# EVENTS

**Do, 01. Juni**

## Sommerstart beim Atoll Achensee

Von 10.00 bis 18.00 Uhr im SEE-Bad. Die Tage sind lang, die Temperaturen angenehm und der Achensee hat seinen Wasserpegel wieder erreicht, viele Gründe um die Saison an der BEACH-Bar zu starten. Die Preise findet ihr unter [www.atoll-achensee.com](http://www.atoll-achensee.com).

**Fr, 2. Juni**

## Köglalm MTB-Bergrennen

Start: 17.00 Uhr bei der Mehrzweckhalle Achenkirch. Weitere Infos findet ihr auf Seite 7.

**Sa, 3. und So, 4. Juni**

## 2. Fischerfest am Achensee

Von 10.00 bis 19.00 Uhr am Seestrand St. Hubertus in Pertisau. Gemeinschaft und Zusammenhalt, direkt am Wasser mit verschiedenen Vorführungen an Land und auf dem Boot. Dazu kulinarische Schmankerl aus der Region.

**Sa, 3. Juni**

## Biergaudi - Feuerwehr Pertisau

Ab 15.30 Uhr in der Feuerwehrrhalle Pertisau. Kaffee & Kuchen und Kindernachmittag. Ab 18.00 Uhr Bieranstrich, Musik und Tanz. Ab 22.00 Uhr Hallenpartynacht mit DJ Toby Tyrol. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

**Sa, 3. Juni**

## Feier - 50 Jahre Pfarrerhebung und 50 Jahre Glockenweihe

Um 16.30 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche Pertisau. Musikalisch wird die hl. Messe von der Bläsergruppe der BMK Eben gestaltet. Ebenso begleiten Fahnenabordnungen der Schützen und Feuerwehr die Messe.

**Sa, 3. Juni**

## Wiesing on Fire - OpenAir Event

Ab 19.00 Uhr vor dem Feuerwehrhaus. Programm: Große Bar im Feuerwehrhaus, Bier- & Weizenbar, Weinlaube, DJ, Tanzmusik am Pavillon. Für Unterhaltung sorgen die ZIGA Manda. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung im Gemeindesaal Wiesing statt. Eintritt frei!

**Sa, 3. Juni**

## Manu Delago gastiert in Achenkirch

Auf dem Programm steht eine Fahrrad-Konzertreise im Sinne der Nachhaltigkeit. Weitere Infos auf Seite 9.

**Mi, 7. Juni**

## Lakespirit - GIN

Präsentiert werden eine Auswahl an Gins und dazu wird ein Gourmet-Dinner der Extraklasse serviert. Abfahrt: 18.00 Uhr. Infos unter [www.achenseeschiffahrt.at](http://www.achenseeschiffahrt.at).

**Mi, 7. Juni**

## Platzkonzert - Eröffnungskonzert

Ab 20.30 Uhr der BMK Eben im Gemeindezentrum Maurach. Eintritt frei!

**Do, 8. Juni**

## Fronleichnam in Steinberg

Um 09.00 Uhr Mädchen Kongregation mit anschließender Prozession.

**Do, 8. Juni**

## Fronleichnam in Achenkirch

Um 09.00 Uhr hl. Messe mit anschließender Prozession.

**Do, 8. Juni**

## Fronleichnam in Wiesing

Um 09.00 Uhr hl. Messe am Dorfplatz.

**Do, 8. Juni**

## Fronleichnam in Eben

Um 18.00 Uhr hl. Messe mit anschließender Prozession.

**Fr, 9. Juni**

## Summer Sensation

Ab 20.00 Uhr im Gemeindesaal Wiesing. Programm: Die Toten Lederhosen, Cocktails, Outdoor Bar mit chilligen Sounds. Happy Hour von 20.00 - 21.00 Uhr. VK: 5,00 €, AK: 7,00 €. Die Inferno Diabolus freuen sich auf euer Kommen.

**Fr, 16. Juni**

## White Night auf der MS Achensee

...erfrischende Drinks, extravagante Flying Snacks, coole Beats und eine atemberaubende Atmosphäre. Preise & weitere Infos unter [www.achenseeschiffahrt.at](http://www.achenseeschiffahrt.at).

**Sa, 17. Juni**

## Hl. Messe in Pertisau

Um 16.30 Uhr hl. Messe.

**Sa, 17. Juni**

## Herz-Jesu-Prozession in Achenkirch

Um 18.00 Uhr hl. Messe mit anschließender Prozession.

**Sa, 17. Juni**

## Feuerbrennen - TC Raiffeisen Achenkirch

Ab 18.00 Uhr findet wieder das jährliche Feuerbrennen beim TC Raiffeisen Achenkirch statt. Dazu sind alle Tennisfreunde aus nah & fern herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

**Sa, 17. Juni**

## Sonnwendfeuer am Achensee

Zur Sonnenwende bringen die Mauracher Feuerbrenner ab 22.00 Uhr die Berge im Rofan wieder zum Leuchten (bei Schlechtwetter am 24.06.2023).

**So, 18. Juni**

## Herz-Jesu-Prozession in Eben

Um 09.00 Uhr hl. Messe mit anschließender Prozession.

**So, 18. Juni**

## Herz-Jesu-Prozession in Wiesing

Um 18.00 Uhr hl. Messe am Dorfplatz.

**Di, 20. Juni**

## Mutter-Eltern-Beratung in Achenkirch

Von 14.00 bis 16.00 Uhr im Alten Widum. Kostenlose Beratung vom Land Tirol. Weitere Infos unter [www.tirol.gv.at](http://www.tirol.gv.at).

**Mi, 21. Juni**

## Handarbeits- & Kreativtreff in Maurach

Ab 19.30 Uhr beim Karwendel-Camping. Bei geselligem Beisammensein erwarten euch Inspiration, Erfahrungsaustausch sowie Tipps und Unterstützung bei eurem Wunschprojekt. Auf euer Kommen freuen sich die Bäuerinnen von Maurach/Eben/Pertisau. Infos unter 05243/5887 (Conny).

**Do, 29. Juni**

## Platzkonzert der BMK Wiesing

Ab 20.15 Uhr beim Musikpavillon. Eintritt frei!

# Gute-Laune-Momente.



**Atoll**  
Achensee

PANORAMA-BAD  
PENTHOUSE-SPA  
ERLEBNIS-GASTRO  
LAKESIDE-GYM  
BOULDER-HALLE  
FAMILY-ELDORADO  
SEE-BAD

Alle Details  
findest du hier



## Unsere Event Highlights



01.06.

Sommerstart an  
der BEACH-Bar



07.07.

Ferien-Feierei



12.07.  
09.08.

Platzkonzert



15.07.

Silent-Cinema



22.07.

Life Radio  
Sommertour



28.07.

Familienfest



Mehr Infos auf Social Media oder  
unter [www.atoll-achensee.com](http://www.atoll-achensee.com)



### IMPRESSUM:

Herausgeber und Medieninhaber: Achensee Tourismus mit den Gemeinden Achenkirch, Eben, Steinberg und Wiesing ≈ Kontaktadresse: Achensee Tourismus, Achenseestraße 63, Tel.: +43 (0) 595300-0, [druckwerke@achensee.com](mailto:druckwerke@achensee.com), [gunther.hochhold@achensee.com](mailto:gunther.hochhold@achensee.com) ≈ Änderungen vorbehalten! Druck: Alpina Druck GmbH Österreichische Post AG, RM 20A042144 K, 6212 Maurach



PEFC  
PEFC/06-39-364/31

PEFC-zertifiziert  
Dieses Produkt  
stammt aus  
nachhaltig  
bewirtschafteten  
Wäldern und  
kontrollierten Quellen  
[www.pefc.at](http://www.pefc.at)